

## Es geht los – in St. Nikolai wird gebaut!

Unser Flügelaltar von 1460 gehört zu den wunderbaren Kunstschatzen der St. Nikolai-Kirche und ist zugleich seit geraumer Zeit unser „Sorgenkind“. Durch hohe Schwankungen von Temperatur und Luftfeuchtigkeit und das dadurch erzeugte wechselnde Quellen und Schwinden des Holzes haben sich großflächig Farbschichten vom Untergrund gelöst. Auch die Holzsubstanz hat sich verzogen. Eine Restaurierung ist dringend erforderlich.

Aus vielen Untersuchungen und Beratungen ist ein Gesamtkonzept für Baumaßnahmen entstanden, die Temperatur und Luftfeuchtigkeit im Raum so regulieren, dass die Erhaltung des Altars nach der Restaurierung langfristig gesichert ist. Dazu gehört u.a. die Erneuerung der Chorfenster und die Umstellung des Heizsystems. Aus dem „kleinen“ Projekt der Restaurierung wurde damit ein Projekt mit einem Bauvolumen von mehr als 1 Mio. €. Die Ausschreibungen laufen, Angebote gehen ein und lassen erkennen, dass vor dem Hintergrund der unbeständigen Wirtschaftslage von Kostensteigerungen ausgegangen werden muss.

Förderzusagen und viele Menschen, die uns mit Spenden unterstützen, haben uns bereits ein erhebliches Stück weitergebracht, um unseren Altar zu retten – vielen Dank dafür!

Wir werden weiterhin alles versuchen, um die Finanzierung auch unter den veränderten wirtschaftlichen Bedingungen zu sichern. Bitte unterstützen Sie uns dabei und bleiben Sie an unserer Seite.

Wir hoffen weiterhin, dass wir mit der Umsetzung planmäßig beginnen können:

**In der zweiten Aprilhälfte sollen die Bauarbeiten im Hohen Chor beginnen.**

**In den Monaten Juli/August/September wird die Kirche geschlossen sein**, damit das Heizungssystem erneuert werden kann. Unsere Gottesdienste werden wir in dieser Zeit im Klostergarten und in der Pauluskirche feiern.

**Die Restaurierungsarbeiten am Altar werden sich bis in den Sommer /Herbst 2023 erstrecken.**

Es liegen also aufregende und arbeitsintensive 1 ½ Jahre vor uns. Aber wir freuen uns, dass dieses große Projekt nun in die Umsetzung kommt und noch mehr auf das Fest, das wir feiern werden, wenn alles geschafft ist!

**Weiterhin freuen wir uns auch über jeden Menschen, der uns mit einer Spende unterstützt oder eine Patenschaft übernimmt, um unseren Altar zu erhalten.**

### Spendenkonto:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Nikolai  
Evangelische Bank Kiel  
IBAN: DE87 5206 0410 0206 4270 49  
Verwendungszweck: Altar-Schatz  
Für eine Spendenbescheinigung geben Sie bitte Namen und Adresse an.

**Informationen zum Patenprojekt finden Sie auf unserem Schriftentisch oder nehmen Sie Kontakt auf:** Pastorin Maren Schmidt, Tel. 0151-74118358, p.schmidt@st-nikolai-kiel.de

## GESELLIGES

### Unterstützung für den Bastelkreis:

Seit vielen Jahren bastelt, näht, strickt, kocht und backt unser Bastelkreis und gestaltet damit den Adventsmarkt am 1. Adventswochenende. Nun brauchen wir neue Mitstreiterinnen und würden uns sehr freuen, wenn SIE zu uns kommen!

Wir treffen uns jeden 3. Dienstag im Monat um 15:00 Uhr in der Nikolai-Kirche (Professorenempore)

Melden Sie sich bitte bei Frau Zühlke im Gemeindebüro der Nikolai-Kirche, Tel: (0431) 95098.  
Oder per Mail: gemeindebuero@st-nikolai-kiel.de



## MITTEN IN DER STADT

### NACHRICHTEN UND VERANSTALTUNGEN IM APRIL 2022



#### Bleibet hier und wachet mit mir. Wachet und betet.

Liebe, Gemeinde  
liebe Leser\*innen,  
während ich dies schreibe, tobt  
in der Ukraine ein unbarmherziger  
Krieg. Menschen sterben, Städte und Dörfer werden  
zerstört, unzählige Menschen sind auf der Flucht.  
Was wird morgen sein, was in der nächsten Woche?  
Wird ein Weg zum Waffenstillstand gefunden sein?  
Oder wird die Gewalt weiter eskalieren? Können wir  
den Geflüchteten, die hier ankommen, ausreichend  
Hilfe und Trost anbieten?  
Wie können wir leben mit diesen Ungewissheiten,  
mit dem Erschrecken über Krieg und Gewalt, wie mit  
unserer Ohnmacht?

*„Da sprach Jesus zu ihnen: Meine Seele ist betrübt bis an den Tod; bleibt hier und wachet mit mir! Und er ging ein wenig weiter, fiel nieder auf sein Angesicht und betete.“*

An vielen Orten wird seit Kriegsbeginn zum Gebet für den Frieden eingeladen - auf dem Rathausplatz treffen sich Menschen täglich um 18.00 Uhr, hier in St. Nikolai an jedem Sonnabend um 12.00 Uhr.\*

Aber bringt das etwas? Diese Frage läuft mit, ausgesprochen und unausgesprochen. Ist es nicht naiv, den Frieden herbeibeten zu wollen?

Solche Zweifel scheinen auch die Jünger im Garten Gethsemane zu haben. Sie sind müde, überfordert angesichts des Leidens. Wo ist Gott in alldem? Sie schlafen ein, verschließen buchstäblich die Augen vor dem, was geschieht – es ist mehr, als sie ertragen können.

*„Zum zweiten Mal ging Jesus hin und betete.“* Drei Mal betet Jesus im Garten Gethsemane – er sucht nach dem, was möglich ist, sucht nach Gott... und ja, es bleibt die Angst, es gibt keine Rettung in letzter Sekunde. Und doch verändert sich etwas. Jesu Haltung verändert sich. Sein Gebet verdrängt die Angst nicht, sondern spricht sie aus. Nur so verliert sie ihre lähmende Macht. „*„Dein Wille geschehe“*“, das ist kein schicksalhaftes Ergeben, sondern ein hoffnungsvolles Erwarten. Wachen und Beten ist Widerstand gegen jedes Erstarren und jede Erwartungslosigkeit. Das Gebet ist Zeit und Ort des Aufstandes in allen so unveränderlich erscheinenden Widrigkeiten des Lebens.

*„Steht auf und lasst uns gehen.“* So endet die Szene im Garten Gethsemane.

Kann das Gebet etwas verändern?  
Für mich ist es der Ort, an dem ich Gott suche, gerade wenn die Welt gottverlassen scheint. Der Ort, an dem meine Angst und Ohnmachtsgefühle zur Sprache kommen können und mit Gottes Hilfe ihre lähmende Macht verlieren. Das Gebet ist für mich die Kraftquelle, um dem Leiden dieser Welt aufgerichtet und mit offenen Augen begegnen zu können.  
Wachet, betet und steht auf.

Das können wir tun. Miteinander und füreinander. Singend, schwiegend, nach Worten ringend:  
Kyrie eleison – Herr, erbarme dich!

*Mit herzlichen Grüßen,  
Ihre Pastorin Maren Schmidt*

\*Eine Übersicht der Friedensgebete in Altholstein finden Sie auf: [www.kirchenkreis-altholstein.de](http://www.kirchenkreis-altholstein.de)



# VERANSTALTUNGEN APRIL 2022

Fr. 01.04.2022	19:00	<b>Benefizabend für unseren Altar - Der Erzväter-Altar der St. Nikolai-Kirche</b>	KW 13
		Eine kunsthistorische und ikonographische Einführung Referent: Prof. Dr. Ulrich Kuder (Kunsthistoriker und Theologe) Eintritt frei, Spende für den Altar erbeten	
Sa. 02.04.2022	12:00	<b>Friedensandacht</b>	
So. 03.04.2022	10:00 (A)	<b>Gottesdienst</b>	KW 14
		Pastorin Maren Schmidt	
Mi. 06.04.2022	17:00	<b>DIE HALBE STUNDE - Alles auf Anfang – das Prélude</b>	
		Werke von J.S. Bach, Piazzolla u.a. Anika Hutschreuther, Gitarre	
	18:30	<b>Ökumenische Andacht - in St. Nikolaus, Rathausstraße</b>	
		<b>Lasst euch versöhnen...mit euch selbst - oder: Was hätte Judas eigentlich gebraucht?</b> Pastorin Schmidt, Propst Benner, Musik: Werner Parecker u.a.	
Do. 07.04.2022	12:05	<b>Orgelmusik zur Marktzeit</b>	
Sa. 09.04.2022	09:45	<b>Geistliche Wanderungen</b>	
		Felde nach Russee, ca. 12 km	
	12:00	<b>Friedensandacht</b>	
So. 10.04.2022	10:00	<b>Gottesdienst</b>	KW 15
		Pastorin Dr. Charlotte Hartwig	
	19:30	<b>Konzert für den Frieden - im Dom zu Schleswig</b>	
		Angesichts des Krieges in der Ukraine gestalten Kantorin Johanna Tierling (Christuskirche Pinneberg), Kirchenmusikdirektor Volkmar Zehner (St. Nikolai Kiel) und Domorganistin Mahela T. Reichstatt an der großen Domorgel ein BENEFIZKONZERT zugunsten der Ukraine. Das Konzert findet im Dom zu Schleswig statt! Der Eintritt ist frei. Um eine Kollekte für die Ukraine wird gebeten.	
Mo. 11.04.2022	08:00	<b>Passionsandacht</b>	
		OKR Dr. Thomas Schaack	
Di. 12.04.2022	08:00	<b>Passionsandacht</b>	
		OKRin Dr. Uta Andréa	
Mi. 13.04.2022	08:00	<b>Passionsandacht</b>	
		Pastorin Christine Halisch	
	17:00	<b>DIE HALBE STUNDE - Orgelmusik zur Passion</b>	
		Werke von Buxtehude und J.S. Bach Volkmar Zehner, Orgel	
	18:30	<b>Ökumenische Andacht - Lasst euch versöhnen... ...mit Gott. Im Kreuz ist Heil. Im Kreuz ist Leben. Im Kreuz ist Hoffnung.</b>	
		Kaplan Kahl, Pröpstin Witt, Musik: Volkmar Zehner u.a.	
Do. 14.04.2022	08:00	<b>Passionsandacht</b>	
		OKR Mathias Lenz	
	12:05	<b>Orgelmusik zur Marktzeit</b>	
		Volkmar Zehner, Orgel	
	19:00 (A)	<b>Gottesdienst - Gründonnerstag</b>	
		Pastorin Maren Schmidt	
Fr. 15.04.2022	10:00	<b>Gottesdienst - Karfreitag</b>	
		Pastorin Elvira Schlott SanktNikolaiChor Kiel Volkmar Zehner, Dirigent	
	14:30	<b>Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu</b>	
Sa. 16.04.2022	12:00	<b>Friedensandacht</b>	
	23:00	<b>Osternacht</b>	
		Pastorin Maren Schmidt SanktNikolaiChor Volkmar Zehner, Dirigent	
So. 17.04.2022	10:00 (A)	<b>Gottesdienst - Ostersonntag</b>	KW 16
		Pröpstin Almut Witt	
Mo. 18.04.2022	10:00	<b>Gottesdienst - Ostermontag</b>	
		Pastorin Maren Schmidt SanktNikolaiChor Kiel Volkmar Zehner, Dirigent	
Mi. 20.04.2022	17:00	<b>DIE HALBE STUNDE - Frühlingsserenade</b>	
		Werke von Poulenc, Rheinberger, Piazzolla u.a. UnoDuoTrio: Henrike Herrmann, Fagott; Katja Kanowski, Orgel; Jane Sitzwohl, Cello	
Do. 21.04.2022	12:05	<b>Orgelmusik zur Marktzeit</b>	
		Volkmar Zehner, Orgel	
Sa. 23.04.2022	12:00	<b>Friedensandacht</b>	
So. 24.04.2022	10:00	<b>Gottesdienst</b>	KW 17
		Pröpstin Almut Witt	
	19:00 (A)	<b>Musikalische Vesper</b>	
		Werke von J.S. Bach u.a. Konstantin Heintel, Bass Volkmar Zehner, Orgel Pröpstin Almut Witt, Liturgie	
Mo. 25.04.2022	19:00	<b>5. Mozart-Konzert</b>	
		Werke von W.A. Mozart, E. Elgar u.a. Milo Machover, Flöte Camerata Kiel	
Mi. 27.04.2022	17:00	<b>DIE HALBE STUNDE - Dreams, Love, Tango</b>	
		Melodien zum Träumen Duo "Sing Your Soul": Ulrich Lehna, Klarinetten; Meike Salzmann, Konzertakkordeon	
Do. 28.04.2022	12:05	<b>Orgelmusik zur Marktzeit</b>	
		Volkmar Zehner, Orgel	
Sa. 30.04.2022	12:00	<b>Friedensandacht</b>	

All denjenigen, die in den vergangenen Tagen und Wochen Geburtstag gehabt haben, sei es ein runder, ein hoher oder auch „nur“ ein normaler, auf diesem Wege:  
Gottes Segen - und gehen Sie weiterhin ihrer Wege behütet!